

## ERGEBNISSE DER NUTZER\*INNEN-BEFRAGUNG BIBLIOTHEKSEVALUATION 2019

Um den zahlreichen Teilnehmenden an der hochschulweiten Online-Umfrage einen ersten Einblick in die Ergebnisse zu ermöglichen, möchten wir bereits zeitnah nach der Erhebung mit diesem Ergebnisflyer einen kurzen Einblick in wichtige Bereiche der Umfrage liefern. Im ausführlichen Bericht werden die Ergebnisse im Detail bewertet und tiefergehende Analysen vorgenommen. Der ausführliche Bericht dient als Grundlage für den Selbstbericht, der im Anschluss dem „Critical Friend“ (Bibliothekseitung einer anderen Hochschulbibliothek) als Basis dient, um Rückmeldungen und Ideen in den Weiterentwicklungs-Prozess der Bibliothek einzubringen. Die Ergebnisse der Bibliotheksevaluation werden nach der Diskussion und Verabschiedung des ausführlichen Berichts im Bibliotheksausschuss im Herbst 2019 hochschulweit über den Online-Katalog (OPAC) zur Verfügung gestellt.

Torsten Haß – Leitung der Bibliothek, Anne Keller – Evaluationsbeauftragte

### Nutzung der Bibliothek

Das Nutzungsverhalten der Bibliothek hat sich seit der letzten Befragung im Jahr 2012 gewandelt – insbesondere die Nutzung innerhalb der Bibliothek. Es gibt deutlich mehr Befragte, die die Bibliothek im letzten halben Jahr nur selten genutzt haben. Gruppenvergleiche machen deutlich, dass Masterstudierende die Bibliothek signifikant häufiger nutzen, sowohl innerhalb der Bibliothek (62%) als auch von außerhalb (85%). Ebenso nutzen Studierende im Abschlusssemester die Bibliothek häufiger (innerhalb: 61%, außerhalb: 68%). Unterschiede zwischen den einzelnen Fachbereichen zeigen sich lediglich bei der Vor-Ort-Nutzung der Bibliothek. So geben nur 29% der befragten Studierenden des Fachbereichs „Marketing und Personalmanagement“ eine häufige Vor-Ort-Nutzung an, während es bei den anderen Fachbereichen im letzten halben Jahr mehr als 50% waren. Im Gegenzug liegen die Studierenden des Fachbereichs „Marketing und Personalmanagement“ bei der Nutzung von außerhalb vorne.

Nutzung letztes ½ Jahr	Vor-Ort n=511	von außerhalb n=512
<b>häufige Nutzung</b> (täglich, mehrmals pro Woche, mehrmals im Monat)	43%	42%
<b>seltene Nutzung</b> (einmal pro Monat, selten, bisher gar nicht)	57%	58%

Tab. 1: Nutzungshäufigkeit im letzten halben Jahr (nur Studierende)

### Gründe für die Nutzung

Auch die Gründe für die Nutzung der Bibliothek haben sich in den letzten sieben Jahren gewandelt. Insbesondere die Nutzung von E-Journals/E-Books hat an Bedeutung gewonnen. Nach wie vor sind aber die Buchausleihe, Literaturrecherche sowie die Einzelarbeit die wichtigsten Gründe für die Nutzung der Bibliothek. Ein viertel der Befragten gibt an, die Bibliothek für Gruppenarbeit sowie für die Nutzung von Datenbanken zu nutzen.

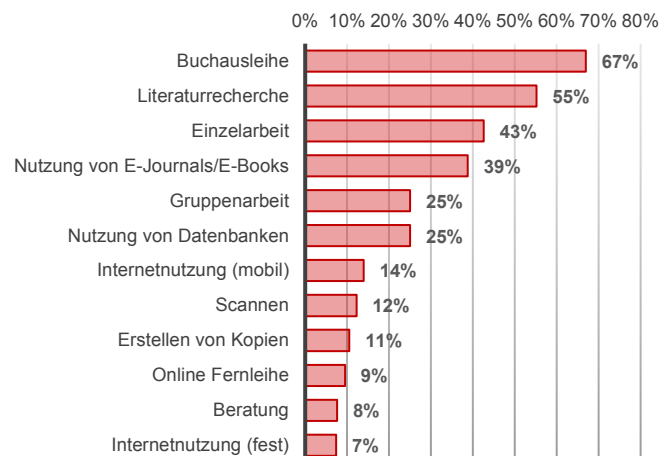


Abb. 1 Gründe für die Nutzung (n=580)

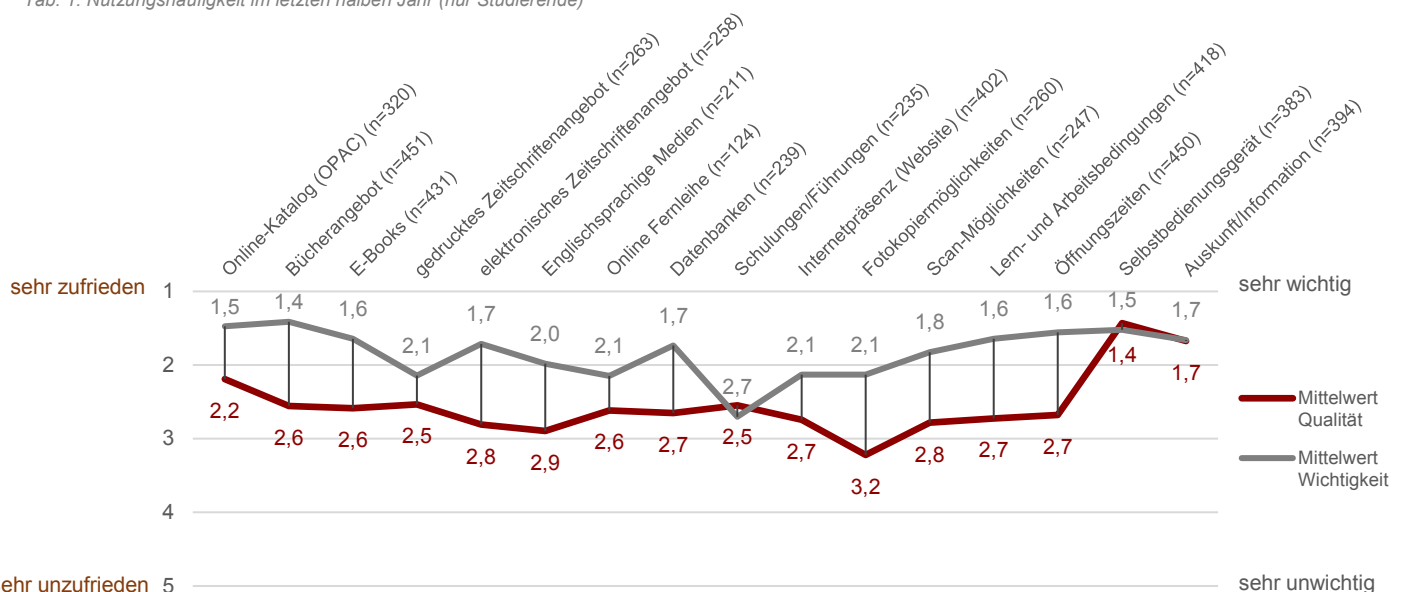


Abb. 2: Gegenüberstellung der Qualität und Wichtigkeit der Angebote

## Zufriedenheit vs. Wichtigkeit

Abbildung 2 verdeutlicht, an welchen Stellen die Beurteilung der Qualität des Angebots und die eingeschätzte Wichtigkeit der verschiedenen Angebote am stärksten abweichen. Diese Aspekte werden im Rahmen der Weiterentwicklung der Bibliothek besonders im Fokus stehen. Als die wichtigsten Bereiche des Bibliotheksangebots werden genannt:

- Bücherangebot
- Online-Katalog (OPAC)
- E-Books
- Selbstbedienungsgerät
- Lern- und Arbeitsbedingungen
- Öffnungszeiten

Sehr zufrieden sind die Befragten mit dem Selbstbedienungsgerät und der Auskunft/Information. Sonst wird ein Großteil der Angebote eher im mittleren Bereich beurteilt. Tendenziell kritisch beurteilen die Befragten die Kopiermöglichkeiten.

Hinter der Auskunft und Information stecken die Mitarbeiter\*innen, mit deren Freundlichkeit und Kompetenz der große Teil der Befragten (sehr) zufrieden ist.

## Print vs. elektronische Medien

Besonderes Augenmerk wurde in der Erhebung 2019 auf die Beurteilung der Nutzung von Print vs. elektronischen Medien gelegt. Die Daten liefern äußerst hilfreiche Erkenntnisse darüber, was das Nutzungsverhalten der elektronischen Medien aktuell betrifft. Es wird aber auch der Frage nachgegangen, wie sich die bevorzugte Nutzung in den kommenden Jahren voraussichtlich entwickeln wird, was in Tabelle 2 nachvollzogen werden kann.

bevorzugte Nutzung von:	aktuell n=449	zukünftig n=534
Elektronisches Medium	32%	33%
Printmedium	43%	23%
Beides, gleichermaßen	25%	44%

Tab. 2: Bevorzugte Nutzung Print vs. elektronische Medien

## Zufriedenheit an den Standorten

Die Zufriedenheit mit den Einrichtungen und Aspekten der verschiedenen Standorte ist in Abbildung 4 aufgeführt und liefert einen Überblick über die durchschnittlichen Bewertungen der verschiedenen Teilbibliotheken. Es zeigt sich, dass die Teilbibliotheken teils sehr unterschiedlich beurteilt werden, was sicherlich von der unterschiedlichen Ausstattung sowie der unterschiedlichen Auslastung abhängig ist. Beachtet werden muss, dass die Anzahl an Fällen, die den Beurteilungen zugrunde liegen, sehr unterschiedlich sind (jeweils in Klammer in folgender Reihenfolge angegeben: 1. Ernst-Boehe-Straße, 2. Maxstraße, 3. Ostasieninstitut).

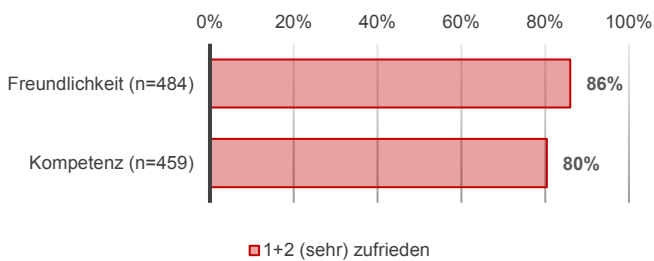


Abb. 3 Zufriedenheit mit den Mitarbeiter\*innen

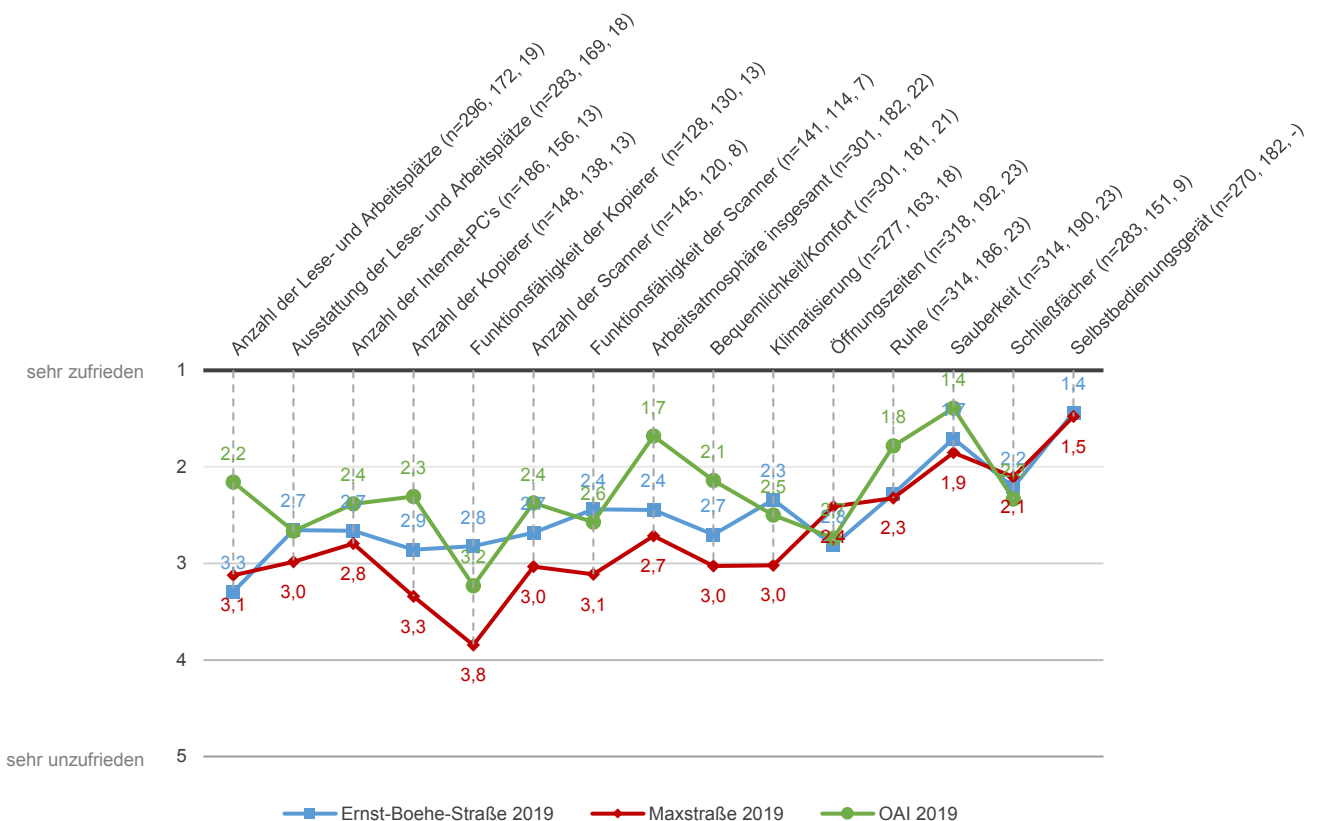


Abb. 3 Zufriedenheit mit Angeboten der Teilbibliotheken